

Produktname: PH Min

Erstellt am: 10.04.2024, Überarbeitet am: 28.11.2024, Version: 2.0

ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BEZIEHUNGSWEISE DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1 Produktidentifikator

Produktname

PH Min

Produktcode

[v.3.1], A33483, A31124, A31053, A33459, A33460, A33461

UFI:

9D5M-TC16-500P-75K5



<https://my.chemius.net/p/kj6nC0/en/pd/de>

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen

Säureregulator. Düngemittel.

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Nicht für Zwecke verwenden, die nicht vorgeschrieben sind.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant

Bertels B.V.
Ommelpad 2
6035 PC Ospel, Niederlande
31 (0)495 63 15 59
info@bertelsholland.com

1.4 Notrufnummer

Notrufnummer

112

Lieferant

31 (0)495 63 15 59

ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Met. Corr. 1; H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
Acute Tox. 4; H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
Skin Corr. 1A; H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung von Stoffen gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Produktname: PH Min

Erstellt am: 10.04.2024, Überarbeitet am: 28.11.2024, Version: 2.0



Signalwort: GEFÄHR

H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P234 Nur in Originalverpackung aufbewahren.

P270 Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

P301 + P330 + P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.

P303 + P361 + P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen oder duschen.

P405 Unter Verschluss aufbewahren.

P501 Inhalt/Behälter gemäß nationalen Vorschriften zuführen.

Enthält:

Phosphorsäure

2.3 Sonstige Gefahren

PBT/vPvB

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

Endokrinschädliche Eigenschaften

Der Stoff ist nicht in der gemäß Artikel 59 der REACH-Verordnung erstellten Liste von Stoffen mit endokrin wirksamen Eigenschaften enthalten. Der Stoff wird gemäß den Kriterien der Delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission nicht als Stoff mit endokrinschädlichen Eigenschaften identifiziert.

Zusätzliche Hinweise

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.1 Stoffe

Für Gemische siehe 3.2.

3.2 Gemische

Produktname: PH Min
Erstellt am: 10.04.2024, Überarbeitet am: 28.11.2024, Version: 2.0

Name	CAS EC Index Reach	%	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008	Spezifische Konzentrationsgrenzen	Anmerkungen zu Inhaltsstoffen
Phosphorsäure	7664-38-2 231-633-2 015-011-00-6	59-85	Met. Corr. 1; H290 Acute Tox. 4; H302 Skin Corr. 1B; H314	Skin Corr. 1B; H314; C ≥ 25% Skin Irrit. 2; H315; 10% ≤ C < 25% Eye Irrit. 2; H319; 10% ≤ C < 25%	B

Anmerkungen zu Inhaltsstoffen

B	Manche Stoffe (Säuren, Basen usw.) werden als wässrige Lösungen in unterschiedlichen Konzentrationen in Verkehr gebracht; dies erfordert auch eine unterschiedliche Einstufung und Kennzeichnung, da von den verschiedenen Konzentrationen unterschiedliche Gefahren ausgehen können. In Teil 3 haben Einträge mit der Anmerkung B allgemeine Bezeichnungen wie "Salpetersäure... %". In diesem Fall muss der Lieferant die Konzentration in Prozent auf dem Kennzeichnungsetikett angeben. Unter % ist ohne anderslautende Angabe stets der Gewichtsprozentsatz zu verstehen.
---	---

ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Anmerkungen

Einer bewusstlosen Person niemals etwas über den Mund verabreichen. Bei Bewusstlosigkeit Verunfallten in stabile Seitenlage bringen und stellen Sie sicher, dass die Atemwege durchgängig sind. Im Zweifelsfall oder wenn sich die Symptome nicht bessern, Arzt aufsuchen. Dem Arzt Sicherheitsdatenblatt oder Etikett vorzeigen. Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden. Es kann gefährlich sein, die Erste Hilfe Mund-zu-Mund-Beatmung zu geben. Bei Verdacht, dass immer noch Dämpfe vorhanden sind, muss der Retter eine geeignete Atmemschutzmaske oder ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Waschen Sie verunreinigte Kleidung gründlich mit Wasser, bevor Sie sie ausziehen oder tragen Sie Handschuhe dabei.

Nach Inhalation

Verunfallten an die frische Luft bringen - kontaminierten Bereich verlassen. Den Betroffenen ruhig stellen in einer Position, die das Atmen erleichtert. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt

Betroffene Körperteile sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen! Mit Produkt verunreinigte Kleidung und Schuhe entfernen. Sofort fachliche medizinische Hilfe aufsuchen!

Nach Augenkontakt

Offene Augen, auch unter den Augenlidern, sofort mit viel Wasser ausspülen (mindestens 15 Minuten). Kontaktlinsen entfernen, wenn sie vorhanden sind. Sofort ärztlichen Rat einholen.

Nach Verschlucken

Kein Erbrechen herbeiführen. Mund mit Wasser ausspülen. Niemals einem Bewusstlosen etwas oral verabreichen. Sofort medizinischen Dienst/Arzt aufsuchen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Nach Inhalation

Produktname: **PH Min**

Erstellt am: **10.04.2024**, Überarbeitet am: **28.11.2024**, Version: **2.0**

Eine übermäßige Aussetzung mit Aerosolen und Dämpfen kann Reizung der Atemwege verursachen. Husten, Niesen, Nasenausfluss, Atemnot.

Nach Hautkontakt

Hautverätzungen: Anzeichen/Symptome können Rötungen, Schwellungen, Juckreiz, Trockenheit und Blasenbildung beinhalten.

Nach Augenkontakt

Ätzend! Das Produkt verursacht dauerhafte Augenschäden.

Nach Verschlucken

Kann Übelkeit / Erbrechen und Durchfall verursachen. Kann Bauchschmerzen verursachen. Verschlucken verursacht schwere Brandwunden in Mund und Rachen sowie Perforationen von Speiseröhre und Magen. Bei Verschlucken gesundheitsschädlich.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

ABSCHNITT 5: MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Kohlendioxid. Alkoholbeständiger Schaum. Löschpulver. Wassersprühstrahl.

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Verbrennungsprodukte

Das Produkt ist nicht entzündlich. Im Brandfall ist die Bildung von giftigen Gasen möglich; Einatmen von Gasen/Rauch verhindern. Bei Kontakt mit Metallen kann Wasserstoff freigesetzt werden – Gefahr der Entstehung einer explosiven Mischung.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Schutzmaßnahmen

Die beim Erhitzen oder im Brandfall entstehenden Gase oder Rauch nicht einatmen. Nicht eingreifen, wenn Sie damit Ihre Gesundheit gefährden und wenn Sie nicht ausreichend ausgebildet sind.

Besondere Schutzausrüstungen für die Brandbekämpfung

Schutzkleidung für die Feuerwehr (DIN EN 469:2020/prA1:2022); Feuerwehrhelme für die Brandbekämpfung (DIN EN 443:2008); Schuhe für die Feuerwehr (DIN EN 15090:2012); Feuerwehrschtzhandschuhe (DIN EN 659:2003+A1:2008); Atemschutzgeräte (DIN EN 137:2006).

Sonstige Angaben

Kontaminiertes Löschwasser und Brandrückstände müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Persönliche Schutzausrüstungen

Keine Daten verfügbar.

Vorsichtsmaßnahmen

Entsprechende Lüftung sichern.

Notfallmaßnahmen

Nicht eingreifen, wenn Sie damit Ihre Gesundheit gefährden und wenn Sie nicht ausreichend ausgebildet sind.

Ungeschützten Personen Zugang verweigern. Evakuieren der Gefahrenzone. Dämpfe/Aerosol nicht einatmen. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen.

Einsatzkräfte

Persönliche Schutzmittel verwenden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Gewässer/Abflüsse oder in den durchlässigen Boden gelangen lassen. Bei Freilassung größerer Mengen Feuerwehr oder Informationsdienst anrufen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Rückhaltung

Ausgelaufenes zurückstauen, falls dies kein Risiko darstellt.

Reinigung

Produkt absorbieren (durch inerte Materialien), in besonderen Behältern sammeln und gemäß den gültigen Vorschriften der Entsorgung zuführen. Eintritt in Kanalisation, Gewässer, Keller oder geschlossene Bereiche vermeiden. Bereich belüften. Kontaminierten Bereich mit viel Wasser reinigen. Produkt neutralisieren (mit Natriumcarbonat)

Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe auch Abschnitte 8 und 13.

ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen

Maßnahmen zum Verhindern von Bränden

Gute Lüftung sicherstellen.

Maßnahmen zum Verhindern von Aerosol- und Staubbildung

Produktname: **PH Min**

Erstellt am: **10.04.2024**, Überarbeitet am: **28.11.2024**, Version: **2.0**

Wo die Gefahr des Einatmens von Dämpfen/Aerosol besteht, für lokale Absaugung (Ventilation) sorgen.

Maßnahmen zum Schutz der Umwelt

Nicht in die Kanalisation, das Oberflächenwasser und den Boden schütten. Umgehend nach der Verwendung die Verpackung fest verschließen.

Sonstige Maßnahmen

Keine Daten verfügbar.

Hinweise zur allgemeinen Hygiene am Arbeitsplatz

Für persönliche Hygiene sorgen (vor der Pause und bei Arbeitsende Hände waschen). Bei der Arbeit nicht essen, trinken und rauchen. Dämpfe/Aerosol nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung verhindern. Verunreinigte Kleidungsstücke entfernen und vor erneuter Verwendung waschen. Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8).

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen

In einem gut belüfteten, trockenen und kühlen Raum aufbewahren. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Von alkalischen Stoffen entfernt lagern. Von Metallen entfernt halten.

Verpackungsmaterialien

Im Originalbehälter lagern. HDPE Rostfreier Stahl. Glas.

Anforderungen an den Lagerraum und die Behälter

Offene Behälter nach der Verwendung gut verschließen und aufrecht stellen, um Ausfließen zu verhindern. Nicht in unbeschrifteten Behältern aufbewahren.

Lagertemperatur

0 - 35 °C

Anweisungen zur Ausstattung des Lagers

Lagerklasse: 8B

Weitere Informationen zu Lagerbedingungen

Keine Daten verfügbar.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Empfehlungen

Für Informationen bezüglich Identifizierungsanwendung siehe Unterabschnitt 1.2.

Für den industriellen Sektor spezifische Lösungen

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1 Zu überwachende Parameter

Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

Produktname: PH Min
Erstellt am: 10.04.2024, Überarbeitet am: 28.11.2024, Version: 2.0

Stoffidentität			Arbeitsplatzgrenzwert		Spitzenbegr.		
Bezeichnung	CAS-Nr.	EG-Nr.	ml/m3 (ppm)	mg/m3	Überschreitungsfaktor	Bemerkungen	Biologische Grenzwerte (BGW)
Orthophosphorsäure	7664-38-2	/	/	2E	2(l)	DFG, EU, AGS, Y	/

Angaben über Überwachungsverfahren
DIN EN 482:2021 Exposition am Arbeitsplatz – Verfahren zur Bestimmung der Konzentration von chemischen Arbeitsstoffen – Grundlegende Anforderungen an die Leistungsfähigkeit. DIN EN 689:2020 Exposition am Arbeitsplatz - Messung der Exposition durch Einatmung chemischer Arbeitsstoffe - Strategie zur Überprüfung der Einhaltung von Arbeitsplatzgrenzwerten.

DNEL/DMEL-Werte

Für das Produkt
Keine Daten verfügbar.

Für Inhaltsstoffe

Name	Typ	Expositionsweg	Expositionsfrequenz	Anmerkung	Wert
Phosphorsäure	Arbeitnehmer	inhalativ	Langzeit systemische Effekte	/	10.7 mg/m³
Phosphorsäure	Arbeitnehmer	inhalativ	Langzeit lokale Effekte	/	1 mg/m³
Phosphorsäure	Arbeitnehmer	inhalativ	Kurzzeit lokale Effekte	/	2 mg/m³
Phosphorsäure	Verbraucher	inhalativ	Langzeit systemische Effekte	/	4.57 mg/m³
Phosphorsäure	Verbraucher	inhalativ	Langzeit lokale Effekte	/	0.36 mg/m³
Phosphorsäure	Verbraucher	oral	Langzeit systemische Effekte	/	0.1 mg/kg Körpergewicht/Tag

PNEC-Werte

Für das Produkt
Keine Daten verfügbar.

Für Inhaltsstoffe
Keine Daten verfügbar.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Stoff/Gemisch-bezogene Maßnahmen zum Verhindern von Exposition bei identifizierten Verwendungen

Produktname: **PH Min**
Erstellt am: **10.04.2024**, Überarbeitet am: **28.11.2024**, Version: **2.0**

Für persönliche Hygiene sorgen: Vor den Pausen und nach Beendigung der Arbeit Hände waschen. Gute industrielle Hygiene- und Sicherheitspraxis beachten. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung verhindern. Während der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Dampf/Aerosol nicht einatmen.

Strukturelle Maßnahmen zum Verhindern von Exposition

Keine Daten verfügbar.

Organisatorische Maßnahmen zum Verhindern von Exposition

Mit Produkt verunreinigte Kleidung unverzüglich entfernen und sie vor dem wiederholten Gebrauch reinigen. Augen- und Notdusche besorgen.

Technische Maßnahmen zum Verhindern von Exposition

An Stellen mit einer höheren Konzentration für gute Lüftung und lokale Absaugung sorgen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Persönliche Schutzausrüstungen

Augen-/Gesichtsschutz

Enganliegende Schutzbrille und/oder Gesichtsschutz verwenden (EN 166).

Handschutz

Schutzhandschuhe (DIN EN ISO 374-1:2018). Anweisungen des Herstellers hinsichtlich der Verwendung, Aufbewahrung, Wartung und des Ersatzes der Handschuhe. Bei Schäden oder Abnutzungserscheinungen müssen die Handschuhe umgehend ersetzt werden. Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Die Penetrationszeit wird vom Hersteller festgelegt und muss berücksichtigt werden.

Geeignete Materialien

Material	Stärke	Durchbruchzeit	Anmerkung
Nitrilkautschuk (NBR)	0.35 mm	> 480 min	EN 374 – 3
FKM	0.4 mm	> 480 min	EN 374 – 3
Butylkautschuk	0.5 mm	> 480 min	EN 374 – 3
Polyvinylchlorid	0.5 mm	> 480 min	EN 374 – 3
Naturkautschuk	0.5 mm	> 480 min	EN 374 – 3
Chloropren-Kautschuk	0.5 mm	> 480 min	EN 374 – 3

Körperschutz

Schutzkleidung (DIN EN 13688:2013-12) und Sicherheitsschuhe (DIN EN 20345:2022). Bei hohem Risiko der Exposition durch die Haut, werden chemikalienbeständige Schürzen (DIN EN 13034:2009) und/oder undurchdringliche chemische Anzüge und Stiefel (DIN EN ISO 20345:2022) erforderlich sein.

Atemschutz

Falls die Lüftung ungenügend ist, Atemschutzgerät tragen. Geeignete Atemschutzmaske (EN 136) mit Filter A2-P2 (EN 14387) tragen. Bei Konzentrationen von Staub/Gasen oberhalb der Gebrauchsgrenze der Filter, bei einer Sauerstoffkonzentration unter 17% oder in unklaren Verhältnissen autonome Atemgeräte mit geschlossenem Kreislauf nach dem Standard DIN EN 137:2007-01, DIN EN 138:1994-12 verwenden.

Thermische Gefahren

Keine Daten verfügbar.

Produktname: PH Min
Erstellt am: 10.04.2024, Überarbeitet am: 28.11.2024, Version: 2.0

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Stoff/Gemisch-bezogene Maßnahmen zum Verhindern von Exposition
Keine Daten verfügbar.

Anweisungsmaßnahmen zum Verhindern von Exposition
Keine Daten verfügbar.

Organisatorische Maßnahmen zum Verhindern von Exposition
Keine Daten verfügbar.

Technische Maßnahmen zum Verhindern von Exposition
Nicht unverdünnt oder in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

Aggregatzustand	flüssig
Form	Keine Daten verfügbar.
Farbe	farblos
Geruch	geruchlos
Geruchsschwelle	Keine Daten verfügbar.
Schmelzpunkt/Schmelzbereich	Keine Daten verfügbar.
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich	135 °C (75% w/w)
Entzündbarkeit	Keine Daten verfügbar.
Untere und obere Explosionsgrenze	Keine Daten verfügbar.
Flammpunkt	Keine Daten verfügbar.
Selbstentzündungstemperatur	Keine Daten verfügbar.
Zersetzungstemperatur	> 200 °C
pH-Wert	< 1 bei 20 °C, Konz. 100 %
Viskosität (dynamisch)	0.015 Pas bei 20 °C (75% w/w)
Löslichkeit (Wasser)	vollständig löslich
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)	Keine Daten verfügbar.
Dampfdruck	Keine Daten verfügbar.
Dichte	1.4 — 1.44 kg/L
Relative Dampfdichte	3.4 (75% w/w)

Produktname: PH Min

Erstellt am: 10.04.2024, Überarbeitet am: 28.11.2024, Version: 2.0

Partikeleigenschaften	Keine Daten verfügbar.
-----------------------	------------------------

9.2 Sonstigeangaben

Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Keine Daten verfügbar.

Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Festkörpergehalt	0 % 0 vol %
Molekulargewicht	98 g/mol

ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1 Reaktivität

Exotherme Reaktion mit Wasser. Reagiert mit Alkalien.

10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist stabil bei üblicher Lagerung und Handhabung.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei Kontakt mit Metallen kann sich Wasserstoffgas bilden.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Vor Hitze, direkter Sonneneinstrahlung, offenem Feuer und Funken schützen. Kontakt mit nicht kompatiblen Substanzen vermeiden.

10.5 Unverträgliche Materialien

Metalle.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei sachgemäßer Verwendung gibt es keine gefährlichen Zersetzungsprodukte. Bei Verbrennung/Explosion entsteht Rauch, der eine Gesundheitsgefahr darstellt.

ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

(a) Akute Toxizität

Für Inhaltsstoffe

Produktname: PH Min

Erstellt am: 10.04.2024, Überarbeitet am: 28.11.2024, Version: 2.0

Name	Expositionsweg	Typ	Reihe	Zeit	Wert	Methode	Anmerkung
Phosphorsäure	oral	LD ₅₀	Maus	/	1250 mg/kg	/	/
Phosphorsäure	dermal	LC ₅₀	Kaninchen	/	2740 mg/kg	/	/

Zusätzliche Hinweise

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

(b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Keine Daten verfügbar.

Zusätzliche Hinweise

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

(c) Schwere Augenschädigung/-reizung

Keine Daten verfügbar.

(d) Sensibilisierung der Atemwege / Haut

Keine Daten verfügbar.

Zusätzliche Hinweise

Das Produkt ist nicht als sensibilisierend eingestuft.

(e) Keimzell-Mutagenität

Keine Daten verfügbar.

(f) Karzinogenität

Keine Daten verfügbar.

(g) Reproduktionstoxizität

Keine Daten verfügbar.

Zusammenfassende Bewertung der CMR-Eigenschaften

Das Produkt ist nicht als krebserzeugend, erbgutverändernd oder fortpflanzungsgefährdend eingestuft.

(h) Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Keine Daten verfügbar.

Zusätzliche Hinweise

(STOT) SE (einmalige Exposition): nicht eingestuft.

(i) Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Keine Daten verfügbar.

Produktname: PH Min

Erstellt am: 10.04.2024, Überarbeitet am: 28.11.2024, Version: 2.0

Zusätzliche Hinweise

(STOT) RE (wiederholte Exposition): nicht eingestuft.

(j) Aspirationsgefahr

Keine Daten verfügbar.

Zusätzliche Hinweise

Aspirationstoxizität: nicht eingestuft.

Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften

Keine Daten verfügbar.

Wechselwirkungen

Keine Daten verfügbar.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften

Für das Produkt

Der Stoff ist nicht in der gemäß Artikel 59 der REACH-Verordnung erstellten Liste von Stoffen mit endokrin wirksamen Eigenschaften enthalten. Der Stoff wird gemäß den Kriterien der Delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission nicht als Stoff mit endokrinschädlichen Eigenschaften identifiziert.

Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1 Toxizität

Akute Toxizität

Keine Daten verfügbar.

Chronische Toxizität

Keine Daten verfügbar.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Abiotische Abbaubarkeit, Physikalische und fotochemische Beseitigung

Keine Daten verfügbar.

Bioabbau

Produktname: **PH Min**

Erstellt am: **10.04.2024**, Überarbeitet am: **28.11.2024**, Version: **2.0**

Keine Daten verfügbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)

Keine Daten verfügbar.

Biokonzentrationsfaktor (BCF)

Keine Daten verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden

Bekannte oder vorhergesagte Verteilung in den Umweltkompartimenten

Keine Daten verfügbar.

Oberflächenspannung

Keine Daten verfügbar.

Adsorption / Desorption

Keine Daten verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Der Stoff ist nicht als PBT oder vPvB klassifiziert.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Für das Produkt

Der Stoff ist nicht in der gemäß Artikel 59 der REACH-Verordnung erstellten Liste von Stoffen mit endokrin wirksamen Eigenschaften enthalten. Der Stoff wird gemäß den Kriterien der Delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission nicht als Stoff mit endokrinschädlichen Eigenschaften identifiziert.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar.

12.8 Zusätzliche Hinweise

Für das Produkt

Das Produkt ist nicht als umweltgefährlich eingestuft. Infolge einer pH-Änderung negative Auswirkungen auf die Wasserorganismen möglich. Eindringen in Grundwasser, Gewässer und Kanalisation verhindern.

ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt-/Verpackungsentsorgung

Produktname: PH Min
Erstellt am: 10.04.2024, Überarbeitet am: 28.11.2024, Version: 2.0

Produkt
Verschütten oder Entweichen in Abflüsse und Kanalisation vermeiden. Entsorgung gemäß den Vorschriften: Abfall dem bevollmächtigten Sonderabfallsammler übergeben/der Problemabfallentsorgung zuführen.

Abfallcodes/Abfallbezeichnungen gemäß LoW
06 01 04* - Phosphorsäure und phosphorige Säure

Verunreinigte Verpackungen
Völlig entleerte Verpackung gemäß den Vorschriften entsorgen. Ungereinigte Verpackung gehört zu gefährlichen Abfällen – sie sind wie das Produkt zu behandeln.

Abfallcodes/Abfallbezeichnungen gemäß LoW
15 01 10* - Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.

Für die Abfallbehandlung relevante Angaben
Keine Daten verfügbar.

Für die Entsorgung von Abwasser relevante Angaben
Keine Daten verfügbar.

Sonstige Empfehlungen zur Entsorgung
Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

ADR/RID	IMDG	IATA	ADN
14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer			
UN 1805	UN 1805	UN 1805	UN 1805
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung			
PHOSPHORSÄURE, LÖSUNG	PHOSPHORIC ACID, SOLUTION	PHOSPHORIC ACID, SOLUTION	PHOSPHORIC ACID, SOLUTION
14.3 Transportgefahrenklassen			
8	8	8	8
			
14.4 Verpackungsgruppe			
III	III	III	III
14.5 Umweltgefahren			
NEIN	NEIN	NEIN	NEIN

Produktname: PH Min
Erstellt am: 10.04.2024, Überarbeitet am: 28.11.2024, Version: 2.0

ADR/RID	IMDG	IATA	ADN
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender			
Begrenzte Menge 5 L Packanweisungen P001, IBC03, LP01, R001 Transportkategorie 3 Tunnelbeschränkungscode (E) Klassifizierungscode C1	Begrenzte Menge 5 L EmS F-A, S-B	Limited Quantity, Packing Instructions (Ltd Qty, Pkg Inst) Y841 Limited Quantity, Maximum Net Quantity/Package (Ltd Qty, Max Net Qty/Pkg) 1 L Packing Instructions (Pkg Inst) 852 Maximum Net Quantity/Package (Max Net Qty/Pkg) 5 L Cargo Aircraft Only, Packing Instructions (CAO, Pkg Inst) 856 Cargo Aircraft Only, Maximum Net Quantity/Package (CAO, Max Net Qty/Pkg) 60 L Special provisions A3, A803 Excepted quantities E1 ERG code 8L	Begrenzte Menge 5 L
14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten			
	-		

ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

- Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 über die Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH) (einschließlich der letzten Änderung durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission)
- Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen.
- Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)
- Verzeichnis krebserzeugender, erbgutverändernder oder fortpflanzungsgefährdender Stoffe (TRGS 905)
- MAK- und BAT-Werte-Liste 2013
- Gesetz zum Schutz der arbeitenden Jugend (Jugendarbeitsschutzgesetz-JArbSchG)
- Gesetz zum Schutz von Müttern bei der Arbeit, in der Ausbildung und im Studium (Mutterschutzgesetz -MuSchG)
- Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV)
- Zwölfte Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (12. BImSchV-Störfall-Verordnung)
- Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft (TA Luft)
- Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern (TRGS 510)

VOC-Wert nach Richtlinie 2004/42/EG
nicht verwendbar

Inhaltsstoffe nach der Verordnung über Detergenzien EG 648/2004

Keine Daten verfügbar.

Besondere Hinweise

Befolgen Sie die Vorschriften über die Anstellung des Personals und den Schutz vor gefährlichen Stoffen, die für Jugendliche, Schwangere und stillende Mütter gelten.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung ist nicht verfügbar.

ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

Änderungen

2.2 Kennzeichnungselemente 3.2 Gemische 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten 8.1 Zu überwachende Parameter 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Quellen der wichtigsten Daten, die zur Erstellung des Datenblatts verwendet wurden

Keine Daten verfügbar.

Abkürzungen und Akronyme

ATE – Schätzwert der akuten Toxizität
ADR – Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
ADN – Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen
CEN – Europäisches Komitee für Normung
C&L – Einstufung und Kennzeichnung
CLP – Verordnung zur Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung; Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
CAS-Nr. – Chemical-Abstracts-Service-Nummer
CMR – Karzinogen, Mutagen oder Reproduktionstoxin
CSA – Stoffsicherheitsbeurteilung
CSR – Stoffsicherheitsbericht
DMEL – Abgeleitete Expositionshöhe mit minimaler Beeinträchtigung
DNEL – Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung
DPD – Richtlinie über gefährliche Zubereitungen 1999/45/EG
DSD – Gefahrstoffrichtlinie 67/548/EWG
DU – Nachgeschalteter Anwender
EG – Europäische Gemeinschaft
ECHA – Europäische Chemikalienagentur
EG- Nummer – EINECS- und ELINCS-Nummer (siehe auch EINECS und ELINCS)
EWR – Europäischer Wirtschaftsraum (EU + Island, Liechtenstein und Norwegen)
EWG – Europäische Wirtschaftsgemeinschaft
EINECS – Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe
ELINCS – Europäische Liste der angemeldeten chemischen Stoffe
EN – Europäische Norm
EQS – Umweltqualitätsnorm
EU – Europäische Union
Euphrac – Europäischer Standardsatzkatalog
EAKV – Europäischer Abfallkatalog (ersetzt durch LoW – siehe unten)
GES – Generisches Expositionsszenarium

Produktname: **PH Min**

Erstellt am: **10.04.2024**, Überarbeitet am: **28.11.2024**, Version: **2.0**

GHS – Global Harmonisiertes System

IATA – Internationaler Luftverkehrsverband

ICAO-TI – Technische Vorschriften über die Beförderung gefährlicher Güter im Luftverkehr

IMDG – Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen

IMSBC – Internationaler Code für die Beförderung fester Massengüter mit Seeschiffen

IT – Informationstechnologie

IUCLID – International Uniform Chemical Information Database - Internationale einheitliche chemische Informationsdatenbank

IUPAC – Internationale Union für reine und angewandte Chemie

JRC – Gemeinsame Forschungsstelle

Kow – Octanol-Wasser-Verteilungskoeffizient

LC50 – Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Konzentration

LD50 – Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Dosis (mediane letale Dosis)

LE – Rechtssubjekt

LoW – Abfallliste (siehe <http://ec.europa.eu/environment/waste/framework/list.htm>)

LR – Federführender Registrant

M/I – Hersteller/Importeur

MS – Mitgliedstaat

MSDB – Materialsicherheitsdatenblatt

OC – Verwendungsbedingungen

OECD – Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

OEL – Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz

ABl. – Amtsblatt

OR – Alleinvertreter

OSHA – Europäische Agentur für Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz

PBT – Persistenter, bioakkumulierbarer und toxischer Stoff

PEC – Abgeschätzte Effektkonzentration

PNEC – Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration(en)

PSA – persönliche Schutzausrüstung

(Q)SAR – Qualitative Struktur-Wirkungs-Beziehung

REACH – Verordnung zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

RID – Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter

RIP – REACH-Umsetzungsprojekt

RMM – Risikomanagementmaßnahme

SCBA – Umluftunabhängiges Atemschutzgerät

SDB – Sicherheitsdatenblatt

SIEF – Forum zum Austausch von Stoffinformationen

KMU – Kleine und mittlere Unternehmen

STOT – Spezifische Zielorgan-Toxizität

(STOT) RE – Wiederholte Exposition

(STOT) SE – Einmalige Exposition

SVHC – Besonders besorgniserregende Stoffe

UN – Vereinte Nationen

vPvB – Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

Die Bedeutung der H-Sätze aus dem dritten Punkt des Datenblattes

H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

SAFETY DATA SHEET

ACCORDING TO REGULATION (EC) 1907/2006

Product name: PH Min

Creation date: 10.04.2024, Revision: 28.11.2024, Version: 2.0

PLAGRON 

SECTION 1: IDENTIFICATION OF THE SUBSTANCE/MIXTURE AND OF THE COMPANY/UNDERTAKING

1.1 Product identifier

Product name

PH Min

Product code

[v.3.1], A33483, A31124, A31053, A33459, A33460, A33461

UFI:

9D5M-TC16-500P-75K5



<https://my.chemius.net/p/kj6nC0/en/pd/en>

1.2 Relevant identified uses of the substance or mixture and uses advised against

Relevant identified uses

Acidity regulator. Fertiliser.

Uses advised against

Do not use for purposes other than those prescribed.

1.3 Details of the supplier of the safety data sheet

Supplier

Bertels B.V.
Ommelpad 2
6035 PC Ospel, The Netherlands
31 (0)495 63 15 59
info@bertelsholland.com

1.4 Emergency Telephone Number

Emergency

111

Supplier

31 (0)495 63 15 59

SECTION 2: HAZARDS IDENTIFICATION

2.1 Classification of the substance or mixture

Classification according to Regulation (EC) No 1272/2008 (CLP)

Met. Corr. 1; H290 May be corrosive to metals.
Acute Tox. 4; H302 Harmful if swallowed.
Skin Corr. 1A; H314 Causes severe skin burns and eye damage.

2.2 Label elements

Labelling according to Regulation (EC) No 1272/2008 (CLP)

SAFETY DATA SHEET

ACCORDING TO REGULATION (EC) 1907/2006

PLAGRON 

Product name: **PH Min**

Creation date: **10.04.2024**, Revision: **28.11.2024**, Version: **2.0**



Signal word: **DANGER**

H290 May be corrosive to metals.

H302 Harmful if swallowed.

H314 Causes severe skin burns and eye damage.

P102 Keep out of reach of children.

P234 Keep only in original packaging.

P270 Do not eat, drink or smoke when using this product.

P301 + P330 + P331 IF SWALLOWED: rinse mouth. Do NOT induce vomiting.

P303 + P361 + P353 IF ON SKIN (or hair): Take off immediately all contaminated clothing. Rinse skin with water or shower.

P405 Store locked up.

P501 Dispose of contents/container in accordance with national regulation.

Contains:

phosphoric acid

2.3 Other hazards

PBT/vPvB

This substance/mixture contains no components considered to be either persistent, bioaccumulative and toxic (PBT), or very persistent and very bioaccumulative (vPvB) at levels of 0.1% or higher.

Endocrine disrupting properties

The substance is not included in the list of substances with endocrine disrupting properties established in accordance with Article 59 of the REACH Regulation. The substance is not identified as a substance with endocrine disrupting properties according to the criteria of Commission Delegated Regulation (EU) 2017/2100 or Commission Regulation (EU) 2018/605.

Additional information

No information.

SECTION 3: COMPOSITION/INFORMATION ON INGREDIENTS

3.1 Substances

For mixtures see 3.2.

3.2 Mixtures

Product name: **PH Min**
Creation date: **10.04.2024**, Revision: **28.11.2024**, Version: **2.0**

Name	CAS EC Index Reach	%	Classification according to Regulation (EC) No 1272/2008 (CLP)	Specific Concentration Limits	Notes for substances
phosphoric acid	7664-38-2 231-633-2 015-011-00-6	59-85	Met. Corr. 1; H290 Acute Tox. 4; H302 Skin Corr. 1B; H314	Skin Corr. 1B; H314; C ≥ 25% Skin Irrit. 2; H315; 10% ≤ C < 25% Eye Irrit. 2; H319; 10% ≤ C < 25%	B

Notes for substances

B	Some substances (acids, bases, etc.) are placed on the market in aqueous solutions at various concentrations and, therefore, these solutions require different classification and labelling since the hazards vary at different concentrations. In Part 3 entries with Note B have a general designation of the following type: "nitric acid ... %". In this case the supplier must state the percentage concentration of the solution on the label. Unless otherwise stated, it is assumed that the percentage concentration is calculated on a weight/weight basis.
---	--

SECTION 4: FIRST AID MEASURES

4.1 Description of first aid measures

General notes
Never give anything by mouth to an unconscious person. Place patient in recovery position and ensure airway patency. When in doubt or if feeling unwell seek medical assistance. Show the safety data sheet and label to the physician. No action shall be taken involving any personal risk or without suitable training. It may be dangerous to the person providing aid to give mouth-to-mouth resuscitation. When it is suspected, that there may still be harmful vapours/fumes present in the air, respiratory protection (mask; self contained breathing apparatus) must be used. Wash contaminated clothing with water before removing or use gloves.

Following inhalation
Remove patient to fresh air - move out of dangerous area. Keep at rest in a position comfortable for breathing. If symptoms develop and persist, seek medical attention.

Following skin contact
Wash affected skin areas immediately with plenty of water and soap. Take off all contaminated clothing. Immediately obtain professional medical help!

Following eye contact
Immediately flush eyes with plenty of water while keeping eyelids apart (at least 15 minutes). After 5 minutes of rinsing, remove contact lenses, if present, and continue rinsing. Consult a physician immediately!

Following ingestion
Do not induce vomiting! Rinse mouth thoroughly with water. Never give anything by mouth to an unconscious person. Immediately consult a doctor.

4.2 Most important symptoms and effects, both acute and delayed

Following inhalation
Excessive exposure to spray mist, fog, or vapours may cause respiratory irritation. Coughing, sneezing, nasal discharge, labored breathing.

SAFETY DATA SHEET

ACCORDING TO REGULATION (EC) 1907/2006



Product name: **PH Min**

Creation date: **10.04.2024**, Revision: **28.11.2024**, Version: **2.0**

Following skin contact

Skin burns: Signs/symptoms may include localised redness, swelling, itching, dryness, blistering.

Following eye contact

Redness, pain, burning sensation, tearing, can cause permanent damage to the eyes.

Following ingestion

May cause nausea/vomiting and diarrhea. May cause abdominal discomfort. If ingested, may cause burns of the mouth and throat, as well as perforation of the esophagus and stomach. Harmful to health.

4.3 Indication of any immediate medical attention and special treatment needed

Treat symptomatically.

SECTION 5: FIREFIGHTING MEASURES

5.1 Extinguishing media

Suitable extinguishing media

Carbon dioxide. Dry chemical powder. Water spray. Alcohol resistant foam.

Unsuitable extinguishing media

Full water jet.

5.2 Special hazards arising from the substance or mixture

Hazardous combustion products

Product is not flammable. In case of a fire toxic gases can be generated; do not inhale gases/smoke. In contact with metals can release hydrogen – risk of forming an explosive mixture.

5.3 Advice for firefighters

Protective actions

In case of fire or heating do not breathe fumes/vapours. No action shall be taken involving any personal risk or without suitable training.

Special protective equipment for fire-fighters

Firefighters should wear appropriate protective clothing for firefighters (including helmets, protective boots and gloves) (BS EN 469) and self-contained breathing apparatus (SCBA) with a full face-piece (BS EN 137).

Additional information

Contaminated firefighting water and fire residues must be disposed of in accordance with the local regulations.

SECTION 6: ACCIDENTAL RELEASE MEASURES

6.1 Personal precautions, protective equipment and emergency procedures

For non-emergency personnel

Protective equipment

No information.

SAFETY DATA SHEET

ACCORDING TO REGULATION (EC) 1907/2006



Product name: **PH Min**

Creation date: **10.04.2024**, Revision: **28.11.2024**, Version: **2.0**

Precautionary measures

Ensure adequate ventilation.

Emergency procedures

No action shall be taken involving any personal risk or without suitable training. Prevent access to unprotected personnel. Evacuate the danger zone. Do not breathe vapour or mist. Avoid contact with skin, eyes and clothing.

For emergency responders

Use personal protective equipment.

6.2 Environmental precautions

Do not allow product to reach water/drains/sewage systems or permeable soil. In case of release into the environment, inform the relevant authorities.

6.3 Methods and material for containment and cleaning up

For containment

Stem the spill if this does not pose risks.

For cleaning up

Absorb product (with inert material), collect it in special container and dispose it to a licensed hazardous-waste disposal contractor. Prevent release into the sewer, water, basements or confined areas. Ventilate the premises. Clean contaminated area with plenty of water. Apply neutralizing agent (sodium carbonate).

Other information

No information.

6.4 Reference to other sections

See also sections 8 and 13.

SECTION 7: HANDLING AND STORAGE

7.1 Precautions for safe handling

Protective measures

Measures to prevent fire

Ensure adequate ventilation.

Measures to prevent aerosol and dust generation

Use general or local exhaust ventilation to prevent inhaling vapours and aerosols.

Measures to protect the environment

Do not discharge into drains, surface water and soil. After use immediately close container tightly.

Other measures

No information.

Advice on general occupational hygiene

SAFETY DATA SHEET

ACCORDING TO REGULATION (EC) 1907/2006



Product name: PH Min

Creation date: 10.04.2024, Revision: 28.11.2024, Version: 2.0

Use good personal hygiene practices – wash hands at breaks and when done working with material. Do not eat, drink or smoke while working. Do not breathe vapours/mist. Avoid contact with skin, eyes and clothes. Remove contaminated clothes and wash them before reuse. Wear suitable protective equipment; see Section 8.

7.2 Conditions for safe storage, including any incompatibilities

Technical measures and storage conditions

Keep in a cool, dry and well ventilated place. Keep away from food, drink and animal feeding stuffs. Store away from alkaline substances. Do not store together with metals.

Packaging materials

Store only in original container. HDPE (high density polyethylene) Stainless steel. Glass.

Requirements for storage rooms and vessels

Close opened containers after use. Put the containers upright to prevent from leaking. Do not store in unlabelled containers.

Storage temperature

0 - 35 °C

Storage class

No information.

Further information on storage conditions

No information.

7.3 Specific end use(s)

Recommendations

See identified uses in Section 1.2.

Industrial sector specific solutions

No information.

SECTION 8: EXPOSURE CONTROLS/PERSONAL PROTECTION

8.1 Control parameters

Occupational Exposure limit values

Name	mg/m ³	ml/m ³	Short-term value mg/m ³	Short-term value ml/m ³	Remark	Biological Tolerance Values
Orthophosphoric acid (7664-38-2)	1	/	2	/	/	/

Information on monitoring procedures

BS EN 14042:2003 Workplace atmospheres. Guide for the application and use of procedures for the assessment of exposure to chemical and biological agents. BS EN 689:2018 Workplace exposure. Measurement of exposure by inhalation to chemical agents. Strategy for testing compliance with occupational exposure limit values. BS EN 482:2021 Workplace exposure. Procedures for the determination of the concentration of chemical agents. Basic performance requirements.

Product name: **PH Min**
Creation date: **10.04.2024**, Revision: **28.11.2024**, Version: **2.0**

DNEL/DMEL values

For product
No information.

For components

Name	Type	Exposure route	exp. frequency	Remark	Value
phosphoric acid	Worker	inhalation	long term systemic effects	/	10.7 mg/m³
phosphoric acid	Worker	inhalation	long term local effects	/	1 mg/m³
phosphoric acid	Worker	inhalation	short term local effects	/	2 mg/m³
phosphoric acid	Consumer	inhalation	long term systemic effects	/	4.57 mg/m³
phosphoric acid	Consumer	inhalation	long term local effects	/	0.36 mg/m³
phosphoric acid	Consumer	oral	long term systemic effects	/	0.1 mg/kg bw/day

PNEC values

For product
No information.

For components
No information.

8.2 Exposure controls

Appropriate engineering control

Substance/mixture related measures to prevent exposure during identified uses
Use good personal hygiene practices – wash hands at breaks and when done working with material. Handle in accordance with good industrial hygiene and safety practice. Avoid contact with skin, eyes and clothes. Do not eat, drink or smoke while working. Do not breathe vapours/aerosols.

Structural measures to prevent exposure
No information.

Organisational measures to prevent exposure
Remove all contaminated clothes immediately and wash them before reuse. Keep eyewash bottles or personal eyewash units and emergency showers available.

Technical measures to prevent exposure
Provide good ventilation and local exhaust in areas with increased concentration. Keep away from food, drink and animal feeding stuffs.

Personal protective equipment

Eye and face protection
Wear tight fitting protective goggles and/or face protection (EN 166).

Hand protection

Product name: **PH Min**
Creation date: **10.04.2024**, Revision: **28.11.2024**, Version: **2.0**

Protective gloves (EN ISO 374-1:2016). Observe the manufacturer's instructions regarding the use, storage, maintenance and replacement of gloves. In case of damage or at the first signs of wear and tear, change the gloves immediately. The selection of the suitable gloves does not only depend on the material, but also on further marks of quality and varies from manufacturer to manufacturer. The penetration time is determined by the protective glove manufacturer and must be observed.

Appropriate materials

Material	Thickness	Penetration Time	Remark
Nitril rubber (NBR)	0.35 mm	> 480 min	EN 374 – 3
fluoroelastomer (FKM)	0.4 mm	> 480 min	EN 374 – 3
Butyl rubber	0.5 mm	> 480 min	EN 374 – 3
polyvinyl chloride	0.5 mm	> 480 min	EN 374 – 3
Natural rubber	0.5 mm	> 480 min	EN 374 – 3
chloroprene rubber	0.5 mm	> 480 min	EN 374 – 3

Skin protection

Cotton protective clothing and shoes that cover the entire foot (EN ISO 20345:2022). At high risk of skin exposure chemical suits (EN 13034:2005+A1:2009) and boots may be required (EN ISO 20345:2022).

Respiratory protection

In case of insufficient ventilation wear suitable respiratory protection. Wear suitable protective breathing mask (EN 136) with filter A2-P2 (EN 14387). For dust/gas/ vapor concentrations above the applicable filter limit, in case of oxygen concentrations below 17% or in vague conditions, autonomous self-contained breathing apparatus should be used, according to standard BS EN 137, BS EN 138.

Thermal hazards

No information.

Environmental exposure controls

Substance/mixture related measures to prevent exposure

No information.

Instruction measures to prevent exposure

No information.

Organisational measures to prevent exposure

No information.

Technical measures to prevent exposure

Do not allow undiluted product or large quantities of it to reach ground water, water bodies or sewage system.

SECTION 9: PHYSICAL AND CHEMICAL PROPERTIES

9.1 Information on basic physical and chemical properties

Important health, safety and environmental information

Product name: **PH Min**
Creation date: **10.04.2024**, Revision: **28.11.2024**, Version: **2.0**

Physical state	liquid
Shape	No information.
Colour	colourless
Odour	odourless
Odour threshold	No information.
Melting/freezing point or softening point	No information.
Boiling point or initial boiling point and boiling range	135 °C (75% w/w)
Flammability	No information.
Lower and upper explosion limit	No information.
Flash point	No information.
Auto-ignition temperature	No information.
Decomposition temperature	> 200 °C
pH	< 1 at 20 °C, conc. 100 %
Viscosity (dynamic)	0.015 Pas at 20 °C (75% w/w)
Solubility (Water)	Completely soluble
Partition coefficient n-octanol/water (log value)	No information.
Vapour pressure	No information.
Density	1.4 — 1.44 kg/L
Relative vapour density	3.4 (75 % w/w)
Particle characteristics	No information.

9.2 Other information

Information with regard to physical hazard classes
No information.

Other safety characteristics

Solids content	0 % 0 vol %
Molecular weight	98 g/mol

SECTION 10: STABILITY AND REACTIVITY

10.1 Reactivity

Exothermic reaction with water. Reacts with alkalis.

10.2 Chemical stability

Product name: **PH Min**
Creation date: **10.04.2024**, Revision: **28.11.2024**, Version: **2.0**

Product is stable under normal conditions of use, recommended handling and storage conditions.

10.3 Possibility of hazardous reactions

Reacts with (some) metals: release of highly flammable gases/vapours (hydrogen).

10.4 Conditions to avoid

Protect from heat, direct sunlight, open fire, sparks. Avoid contact with incompatible materials.

10.5 Incompatible materials

Metals.

10.6 Hazardous decomposition products

Under normal use conditions no hazardous decomposition products are expected. In case of fire/explosion vapours/gases that pose a health hazard are released.

SECTION 11: TOXICOLOGICAL INFORMATION

11.1 Information on hazard classes as defined in Regulation (EC) No 1272/2008

(a) Acute toxicity

For components

Name	Exposure route	Type	Species	Time	Value	Method	Remark
phosphoric acid	oral	LD ₅₀	mouse	/	1250 mg/kg	/	/
phosphoric acid	dermal	LC ₅₀	rabbit	/	2740 mg/kg	/	/

Additional information

Harmful if swallowed.

(b) Skin corrosion/irritation

No information.

Additional information

Causes severe skin burns and eye damage.

(c) Serious eye damage/irritation

No information.

(d) Respiratory or skin sensitisation

No information.

Additional information

SAFETY DATA SHEET

ACCORDING TO REGULATION (EC) 1907/2006



Product name: **PH Min**

Creation date: **10.04.2024**, Revision: **28.11.2024**, Version: **2.0**

The product is not classified as sensitising.

(e) (Germ cell) mutagenicity

No information.

(f) Carcinogenicity

No information.

(g) Reproductive toxicity

No information.

Summary of evaluation of the CMR properties

The product is not classified as carcinogenic, mutagenic or toxic for reproduction.

(h) STOT-single exposure

No information.

Additional information

STOT SE (single exposure): Not classified.

(i) STOT-repeated exposure

No information.

Additional information

STOT RE (repeated exposure): Not classified.

(j) Aspiration hazard

No information.

Additional information

Aspiration hazard: Not classified.

Symptoms related to the physical, chemical and toxicological characteristics

No information.

Interactive effects

No information.

11.2 Information on other hazards

Endocrine disrupting properties

For product

The substance is not included in the list of substances with endocrine disrupting properties established in accordance with Article 59 of the REACH Regulation. The substance is not identified as a substance with endocrine

SAFETY DATA SHEET

ACCORDING TO REGULATION (EC) 1907/2006



Product name: **PH Min**

Creation date: **10.04.2024**, Revision: **28.11.2024**, Version: **2.0**

disrupting properties according to the criteria of Commission Delegated Regulation (EU) 2017/2100 or Commission Regulation (EU) 2018/605.

Other information

No information.

SECTION 12: ECOLOGICAL INFORMATION

12.1 Toxicity

Acute (short-term) toxicity

No information.

Chronic (long-term) toxicity

No information.

12.2 Persistence and degradability

Abiotic degradation, physical- and photo-chemical elimination

No information.

Biodegradation

No information.

12.3 Bioaccumulative potential

Partition coefficient n-octanol/water (log value)

No information.

Bioconcentration factor (BCF)

No information.

12.4 Mobility in soil

Known or predicted distribution to environmental compartments

No information.

Surface tension

No information.

Adsorption/Desorption

No information.

SAFETY DATA SHEET

ACCORDING TO REGULATION (EC) 1907/2006



Product name: **PH Min**

Creation date: **10.04.2024**, Revision: **28.11.2024**, Version: **2.0**

12.5 Results of PBT and vPvB assessment

The substance is not classified as persistent, toxic, or a substance that can accumulate (PBT) or very persistent and very bioaccumulative (vPvB) substance.

12.6 Endocrine disrupting properties

For product

The substance is not included in the list of substances with endocrine disrupting properties established in accordance with Article 59 of the REACH Regulation. The substance is not identified as a substance with endocrine disrupting properties according to the criteria of Commission Delegated Regulation (EU) 2017/2100 or Commission Regulation (EU) 2018/605.

12.7 Other adverse effects

No information.

12.8 Additional information

For product

Product is not classified as dangerous for environment. Negative effects on aquatic environment are possible due to changes in pH-value. Do not allow to reach ground water, water courses or sewage system.

SECTION 13: DISPOSAL CONSIDERATIONS

13.1 Waste treatment methods

Product / Packaging disposal

Waste chemical

Do not allow product to reach drains/sewage systems. Disposal must be made according to official regulations: deliver it to authorised collector/remover/transformer of hazardous waste.

Waste codes / waste designations according to LoW

06 01 04* - phosphoric and phosphorous acid

Packaging

Deliver completely emptied containers to approved waste disposal authorities. Uncleaned containers are classified as hazardous waste - they should be handled in the same manner as the contents.

Waste codes / waste designations according to LoW

15 01 10* - packaging containing residues of or contaminated by dangerous substances

Waste treatment-relevant information

No information.

Sewage disposal-relevant information

No information.

Other disposal recommendations

No information.

SAFETY DATA SHEET

ACCORDING TO REGULATION (EC) 1907/2006



Product name: PH Min

Creation date: 10.04.2024, Revision: 28.11.2024, Version: 2.0

SECTION 14: TRANSPORT INFORMATION

ADR/RID	IMDG	IATA	ADN
14.1 UN number or ID number			
UN 1805	UN 1805	UN 1805	UN 1805
14.2 UN proper shipping name			
PHOSPHORIC ACID, SOLUTION	PHOSPHORIC ACID, SOLUTION	PHOSPHORIC ACID, SOLUTION	PHOSPHORIC ACID, SOLUTION
14.3 Transport hazard class(es)			
8	8	8	8
			
14.4 Packing group			
III	III	III	III
14.5 Environmental hazards			
NO	NO	NO	NO
14.6 Special precautions for user			

Product name: PH Min
Creation date: 10.04.2024, Revision: 28.11.2024, Version: 2.0

ADR/RID	IMDG	IATA	ADN
Limited quantities 5 L Packing Instructions P001, IBC03, LP01, R001 Transport category 3 Tunnel restriction code (E) Classification code C1	Limited quantities 5 L EmS F-A, S-B	Limited Quantity, Packing Instructions (Ltd Qty, Pkg Inst) Y841 Limited Quantity, Maximum Net Quantity/Package (Ltd Qty, Max Net Qty/Pkg) 1 L Packing Instructions (Pkg Inst) 852 Maximum Net Quantity/Package (Max Net Qty/Pkg) 5 L Cargo Aircraft Only, Packing Instructions (CAO, Pkg Inst) 856 Cargo Aircraft Only, Maximum Net Quantity/Package (CAO, Max Net Qty/Pkg) 60 L Special provisions A3, A803 Excepted quantities E1 ERG code 8L	Limited quantities 5 L
14.7 Maritime transport in bulk according to IMO instruments			
	Goods may not be carried in bulk in bulk containers, containers or vehicles.		

SECTION 15: REGULATORY INFORMATION

15.1 Safety, health and environmental regulations/legislation specific for the substance or mixture

- Regulation (EC) No 1907/2006 concerning the Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals (REACH) (including last amendment Commission Regulation (EU) 2020/878)
- Regulation (EC) No 1272/2008 on classification, labelling and packaging of substances and mixtures

Information according 2004/42/EC about limitation of emissions of volatile organic compounds (VOC-guideline)
not applicable

Ingredients according to Regulation (EC) No 648/2004 on detergents
No information.

Special instructions
Observe the regulations on employment and protection against dangerous substances for young people, pregnant women and nursing mothers.

15.2 Chemical Safety Assessment

SAFETY DATA SHEET

ACCORDING TO REGULATION (EC) 1907/2006

PLAGRON 

Product name: **PH Min**

Creation date: **10.04.2024**, Revision: **28.11.2024**, Version: **2.0**

No Chemical Safety Assessment has been carried out for this substance/mixture by the supplier.

SECTION 16: OTHER INFORMATION

Indication of changes

2.2 Label elements 2.3 Other hazards 3.2 Mixtures 7.2 Conditions for safe storage, including any incompatibilities
8.1 Control parameters 11.1 Information on hazard classes as defined in Regulation (EC) No 1272/2008

Key literature references and sources for data

No information.

Abbreviations and acronyms

ATE - Acute Toxicity Estimate
ADR - Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road
ADN - European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Inland Waterways
CEN - European Committee for Standardisation
C&L - Classification and Labelling
CLP - Classification Labelling Packaging Regulation; Regulation (EC) No 1272/2008
CAS# - Chemical Abstracts Service number
CMR - Carcinogen, Mutagen, or Reproductive Toxicant
CSA - Chemical Safety Assessment
CSR - Chemical Safety Report
DMEL - Derived Minimal Effect Level
DNEL - Derived No Effect Level
DPD - Dangerous Preparations Directive 1999/45/EC
DSD - Dangerous Substances Directive 67/548/EEC
DU - Downstream User
EC - European Community
ECHA - European Chemicals Agency
EC-Number - EINECS and ELINCS Number (see also EINECS and ELINCS)
EEA - European Economic Area (EU + Iceland, Liechtenstein and Norway)
EEC - European Economic Community
EINECS - European Inventory of Existing Commercial Substances
ELINCS - European List of notified Chemical Substances
EN - European Standard
EQS - Environmental Quality Standard
EU - European Union
Euphrac - European Phrase Catalogue
EWC - European Waste Catalogue (replaced by LoW – see below)
GES - Generic Exposure Scenario
GHS - Globally Harmonized System
IATA - International Air Transport Association
ICAO-TI - Technical Instructions for the Safe Transport of Dangerous Goods by Air
IMDG - International Maritime Dangerous Goods
IMSBC - International Maritime Solid Bulk Cargoes
IT - Information Technology
IUCLID - International Uniform Chemical Information Database
IUPAC - International Union for Pure Applied Chemistry
JRC - Joint Research Centre
Kow - octanol-water partition coefficient
LC50 - Lethal Concentration to 50 % of a test population

SAFETY DATA SHEET

ACCORDING TO REGULATION (EC) 1907/2006



Product name: **PH Min**

Creation date: **10.04.2024**, Revision: **28.11.2024**, Version: **2.0**

LD50 - Lethal Dose to 50% of a test population (Median Lethal Dose)

LE - Legal Entity

LoW - List of Wastes (see <http://ec.europa.eu/environment/waste/framework/list.htm>)

LR - Lead Registrant

M/I - Manufacturer / Importer

MS - Member States

MSDS - Material Safety Data Sheet

OC - Operational Conditions

OECD - Organization for Economic Co-operation and Development

OEL - Occupational Exposure Limit

OJ - Official Journal

OR - Only Representative

OSHA - European Agency for Safety and Health at work

PBT - Persistent, Bioaccumulative and Toxic substance

PEC - Predicted Effect Concentration

PNEC(s) - Predicted No Effect Concentration(s)

PPE - Personal Protection Equipment

(Q)SAR - Qualitative Structure Activity Relationship

REACH - Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals (Regulation (EC) No 1907/2006)

RID - Regulations concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Rail

RIP - REACH Implementation Project

RMM - Risk Management Measure

SCBA - Self-Contained Breathing Apparatus

SDS - Safety data sheet

SIEF - Substance Information Exchange Forum

SME - Small and Medium sized Enterprises

STOT - Specific Target Organ Toxicity

(STOT) RE - Repeated Exposure

(STOT) SE - Single Exposure

SVHC - Substances of Very High Concern

UN - United Nations

vPvB - Very Persistent and Very Bioaccumulative

List of relevant H phrases

H290 May be corrosive to metals.

H302 Harmful if swallowed.

H314 Causes severe skin burns and eye damage.

H315 Causes skin irritation.

H319 Causes serious eye irritation.